

## C. VIII. 155.

Gepflanzt aus dem Nachlaß von Prof. Andreas Gröbler 1922.

Proj. Mz.: 1) Initialen (NA) mit Garamonts Monogramm H  
H, Bl. 1 - 118 124; 2) in Kreis CI, Jovius's Jovialitische Klina, Bl. 125,  
144; 3) Horn, auf dem anfänglichen Bl. Horn, Bl. 136 ff, was nicht  
mit Wazzen (indirekt). Zwischen Bl. 82 und 83 ein Bl. ohne Text  
welches abgerissen. Text stark abgerissen und kassiniert. Feinlig-  
keit flach.

Sei Gröbler: 1) Franz Josef Witzig 1759,  
Bl. 1-118; 2) indutint, 18. Jf., Bl. 119 - 125; 3) nicht vor 1773, Bl. 126

- 142. - 144 bei der Kartographierung minimierte Bl. - 32 x 20,5 cm.

Briefpapier zwischen zwei und punktierten Blattlinien 28,5 x 15,6 cm.

30 Zeilen, linert. - In den Artikelüberschriften ist teilweise  
wobei schwarze auf rote und grüne Farbe verwendet.

Bl. 84<sup>o</sup> mofefarbige Blätter: Blimowep. - Gröblers  
Landrecht des abgefundenen 18. Jf.

1. [ Landrecht für Wallis vom 23. Mai 1571 ]

Bl. 1<sup>r</sup> Einträge eines unvollständigen Text von 1856 sind später  
über Gröblers. Bl. 1<sup>o</sup> und 2. larr.

Bl. 3<sup>r</sup>: Folgt das Register | über die vorgehenden<sup>1)</sup> Landrechten nach  
ordnung | des a. b. c. in folio vndt Nummern der capitellen |  
Der Heiffer nach zu finden.

Auf: Capit. 35. Appellationen. Blattzahl nicht abgefüllt.

Bl. 20<sup>r</sup> Vff.: 174. Haginer belangt. | N 1671 W.

Bl. 21<sup>r</sup> larr.

Bl. 21<sup>o</sup>: Decopiert. | Und abgeschrieben | von einem Original des | Herrn  
H. Castellan, <sup>[Hof. Reich]</sup> zur Kirchen In der Loblichen | Bürgerschaft Vespach |  
durch mich | Franciscus Josephus | Reichlig | Im Jahr Christy |  
1759. |

Bl. 22<sup>r</sup> Tit.: Statut Sazung | Und Neüw | Auffgericht. Angenommen |  
Und Bestätigete Landt Recht | Einer Loblichen Landtschafft |  
Wallis. |

Bl. 23<sup>o</sup> - 23<sup>o</sup> larr. Bl. 24<sup>r</sup> Auf: 1. Von verbieten | vndt | Ladung in Gericht |  
Der ansprecher mag dar | wehrer in das Recht laden vor vnsere

Gnedigen herrn | Bischoff zu Sitten ...

§l. 84<sup>to</sup> Bfl.: Geben ... zuo Sitten | inschloß der Meyerey den drey vndt  
zwänzigsten | Tag Meyen Nach Christi... geburth Sexzilt | 15 hundert  
sibenzig vndt ein | Jahr.

Untriffjs Reduktion vnr von Bischof Gilbert Brand von Kindermatten  
am 23. Mari 1571 erlassen Statuta patris Vallesii.

Bzgl. Andreas Gerold in Jffz. f. schweiz. Recht Bd. 29 (N. F. 7), 1838,  
S. 168 f. 172. Die Originalziffern vnsrer Hf. weicht von denjenigen  
vnr lateinischen Fassung (Statuta Vallesiae cum demum condi-  
tionibus) v. Etienne Bernard Lucht, Padua 1843) etwas ab.

## 2. Zusatz vndt | Revision der | Neüw Angenomnen Landt-Rechten 1693 | abcopiert.

§l. 85<sup>to</sup> Titel wie vorstehend. §l. 85<sup>to</sup> laur.

§l. 86<sup>to</sup> Auf.: Als erstlich von Ladung in gericht | Würdt nachmachen  
auss | Kafft [!] des abscheydes im weynacht | Landtrath des 718  
ausgangen | beschlossen ... daß nun fürthen, gleich wie von alter  
her | der wasserfluss d. Rappelli sesshafft ...

§l. 112<sup>to</sup> Bfl.: St. Das auß das künfftig eben so woll | nach dieser Revision  
vndt Zusatz als auch den landt | Rechten selbs soll Recht gesprochen  
werden ... vndt befürderlich seyen, alle | weithlauffigkeiten künden  
gesetzt. | ENDE. 1

§l. 113<sup>to</sup>: Register ein ieden artickel dieser | Revision fürderlich zuo fünden. |  
1. Von Ladung in gericht | ...

§l. 117<sup>to</sup> Bfl.:<sup>86</sup> daß auß das künfftig ... soll Recht | gesprochen werden. Endt.

§l. 117<sup>to</sup> - 118<sup>to</sup> laur.

## 3. Ad pristina patris Vallesii statuta aliquot additiones.

§l. 119<sup>to</sup>: Jesus. | Ad pristina patris Vallesii Statuta aliquot ad-  
ditiones ad quosdam | Articulos elucidandos in Reuisione  
eorundem Novissime | facta addicijuntur. |

1. Circa citationen [!], et salariam [!] itineris. |

Primo etonim loco quantum ad citationem atinet manere | debet  
ut in superioribus statutis existit ...

Ngl. im Urtheil der Richter Walliser von Trost D. 137-169.

Aufser Gj. ist unvollständig. Ein zieht Trost Ort. 35-37 in einen  
Ort. 35 zusammen und brieft mit Ort. 38 (Trost 40) ab. Es folgen  
also Trost Ort. 41-72. Ngl. Andr. Garibler u. a. O. D. 172 f.

Bl. 124<sup>r</sup> Bgl.: et inde coram Judicibus, ubi bona existant.

Bl. 124<sup>v</sup>-125<sup>v</sup> leer.

#### 4. Revision der alten Abscheide von 1597 bis 1773.

Bl. 126<sup>r</sup> Überschrift: Revision | deren Alten Abscheiden von | anno 1597  
bis anno 1773 einbeschlossen.

Auf.: Erster Artikel. | Von der hinterlassenschaft deren hingerichteten  
und exequierten personen. |

Zu vorderst sollen die rechtmässigen unkosten | davon bezalt werden...

Bl. 140<sup>r</sup> Bgl. im Ort. 57: welche nach verflossenen dreyszig jahren erben seyn. |

Alle obige Revisions Artikel sollen keines wegs | nachtheilig, noch  
schädlich seyn denen freyheiten, Rechten, | und gebrauchten eines jeden  
löblichen zehnden...

NB. Zu wissen seye, daß der zehnden Brig nemblich | wider den 46 artikel  
feynlich protestirt habe, welche protestax in dem zehnden Kasten ein-  
gelegt sich befindet.

Bl. 140<sup>v</sup>-141<sup>v</sup> leer. Bl. 142<sup>r-v</sup>: Register ein jeden Artikel diser | Revision  
fürderlich zu finden.

Bl. 143-144 leer.

Im französischen Übersetzung dieser Revision von 1780 in den  
Urtheilen von Trost D. 171-211.

Basel 21. Aug. 1743.

Gustav Binz.